

IT-Outsourcing ist eine einfache Lösung für ein komplexes Problem

Das Outsourcen der betriebseigenen IT gilt als attraktive Möglichkeit, Kosten zu sparen und gleichzeitig Vorteile für den Alltagsbetrieb sicherzustellen. Weniger Investitionen, weniger speziell ausgebildetes Personal, bessere Betriebssicherheit. Das erwartet man gemeinhin, wenn man extern rechnen lässt. Wie sieht nun so ein Outsourcing konkret aus, was passiert auf technischer Seite und mit welchen Kosten ist zu rechnen? Natürlich kann das präzise nur durch eine individuelle Offerte erfolgen. Doch einige Rahmenbedingungen sind häufig gleich.

TEXT: ALEXANDER SAHEB

Wer sich beispielsweise für das «Application Service Providing» (ASP) entscheidet, der bekommt künftig seine IT- und PC-Leistungen sozusagen aus der Steckdose geliefert. Ziel des gelungenen Outsourcings ist, dass der Nutzer keinen Unterschied feststellt, obwohl der eigentliche Rechner nicht mehr

«Es wird gerade bei den KMU vermehrt realisiert, dass der Eigenbetrieb der Informatik nicht zur Kernkompetenz gehört und somit keine Wettbewerbsvorteile bietet»

unter dem Tisch steht sondern in einem fernen Gebäude. Worauf achten? «Qualität, Service und Sicherheit sind entscheidend», sagt Bruno Morandi, Partner des Lysser Unternehmens in4U AG. Die Firma stellt hochverfügbare Datacenter bereit und bietet Outsourcing und Hosting an. Als Benutzer sitzt man nur noch vor einem so genannten «Thin Client». Das ist sozusagen ein Bildschirm mit einer Tastatur und einer Maus. Alle sind an die Datenleitung angeschlossen, die die Verbindung zu einem Rechenzentrum des Outsourcing-Anbieters herstellt. Dort stehen die eigentlichen Rechner. Jeder Benutzer erhält bei seiner Anmeldung einen gewissen

Anteil an der gesamten Rechenkapazität zugewiesen. Jeder Benutzer hat damit die gleiche Rechenleistung zu seiner Verfügung.

Die eigentliche Benutzeroberfläche des Bildschirms sieht aber aus wie bei einem «normalen» PC und bietet alle gewohnten Programme und Features. Alle Programme der MS Office-Palette und darüber hinaus viele andere können in Nut-

mer Zustand für die Mitarbeiter und würde die Akzeptanz der gewählten Lösung beeinträchtigen.

Die Vorteile dieses geschilderten Outsourcing-Modells liegen auf verschiedenen Ebenen. Zum ersten ist es meist günstiger, die benötigten Rechnerleistungen – von einem gewissen Umfang an – von extern zu beziehen, als selber einen Serverpark zu installieren und zu betreiben. «Es wird gerade bei den KMU vermehrt realisiert, dass der Eigenbetrieb der Informatik nicht zur Kernkompetenz gehört und somit keine Wettbewerbsvorteile bietet», sagt Bruno Morandi dazu.

Ausserdem sprechen Sicherheitsaspekte für die Auslagerung. Zunächst einmal ist die physische Sicherheit im Datacenter höher als in

Patches oder -Software Upgrades installiert werden. Und wenn eine Firma wächst, steigt auch der Bedarf an IT-Leistungen. Mit einer

«Qualität, Service und Sicherheit sind entscheidend»

einer «normalen» Firma. Das fängt schon bei baulichen Schutzmassnahmen an und setzt sich fort bis zur Klimatisierung und Vorkkehrungen für eine unterbrochene Stromversorgung. Wenn Daten ausserdem extern gelagert sind, bleiben sie bei einem Schadensereignis im Betrieb davon unberührt. Und wenn einmal im Datacenter ein Störfall eintritt, ist der Notfallplan schon bereit und gehört zu einer eingeübten Betriebsroutine.

Und – last but not least – die Computer und die Software sind immer auf dem neuesten Stand. Das mag vor allem mit Blick auf Virenschutz und Hackerangriffe interessant sein. So ist sichergestellt, dass immer die neuesten Security-

Outsourcing-Lösung gibt es keine Probleme, insgesamt den Überblick zu bewahren und gleichzeitig die Expansion abzuwickeln. Das auf ein Kernteam reduzierte IT-Personal im eigentlichen Unternehmen kann sich um die wichtigen Themen kümmern, die strategischer Art sind.

WUSSTEN SIE SCHON...

...dass Menschen ihren Arbeitsplatz mit Pflanzen «natürlicher», «menschlicher», und «anziehender» empfinden? Mit Hilfe der Hydroplant AG können Sie Ihr Beschaffungsmanagement für Pflanzen optimieren.
www.hydroplant.ch



ANZEIGE

www.schnaaaarrch.hhh...

Langsame Webseite? Unsere Hosting-Lösungen sind auf rechenintensive Webapplikationen ausgelegt. Beim **Enterprise Hosting** teilen Sie sich ein leistungsstarkes System mit nur einer Hand voll Kunden. Eigene Serversysteme bieten wir Ihnen mit dem **Managed Dedicated Server** an. Das Servermanagement wird selbstverständlich von uns übernommen und die Plattform Ihren Wünschen angepasst.

Informieren Sie sich am besten noch heute unter www.nine.ch oder lassen Sie sich von uns beraten.